

04.10.2001 - 10:33 Uhr

Caritas leitet Hilfe für afghanische Flüchtlinge ein

Luzern (ots) -

Die Caritas Schweiz hat für die Nothilfe zugunsten der afghanischen Flüchtlinge in den umliegenden Ländern, insbesondere in Pakistan, einen Programmbeitrag von 800 000 Franken zur Verfügung gestellt. Mit einer ersten Tranche von 150 000 Franken soll Soforthilfe geleistet werden. Die Caritas beschafft damit Wolldecken, Küchenutensilien und medizinische Hilfsgüter.

Caritas Schweiz übernimmt zusammen mit der holländischen Caritas und der afghanisch-pakistanischen Hilfsorganisation Ibn Sina die Betreuung von 40 000 Flüchtlingen. Die Nahrungsmittel werden vom Welternährungsprogramm zur Verfügung gestellt.

Zur Zeit baut die pakistanische Regierung in Absprache mit dem Uno-Flüchtlingskommissariat entlang der Grenze 100 Flüchtlingslager mit je 10 000 Plätzen auf. Die Caritas geht davon aus, dass in den kommenden Tagen die Grenzen für die afghanischen Flüchtlinge geöffnet werden und dass diese in Pakistan überwintern werden. In vielen Teilen Afghanistans leidet die Bevölkerung zusätzlich unter den Folgen einer schweren Dürre.

Caritas Schweiz dankt für Spenden auf das Konto 60-7000-4, Vermerk "Flüchtlinge Afghanistan".

Hinweis an die Redaktionen: Der Caritas-Mitarbeiter Rafiq A. Tschannen ist soeben von einer Abklärungsreise aus Pakistan zurückgekehrt. Er steht den Redaktionen in Luzern für Auskünfte zur Verfügung unter der Nummer +41 79 634 61 11 (bis Samstag abend).

Kontakt:

Caritas Schweiz
Löwenstr. 3
6004 Luzern
Tel. +41 41 419 2222
Fax +41 41 419 2424

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100011101> abgerufen werden.